

Anwesenheitsaufgaben für die Tutorien der 8. Woche
Lineare Algebra 1

Aufgabe 1. Betrachte den \mathbb{R} -Vektorraum \mathbb{R}^3 zusammen mit den folgenden Untervektorräumen:

$$U_1 := \langle (1, 1, 1) \rangle, \quad U_2 := \langle (1, 0, 0), (0, 0, 1) \rangle, \quad U_3 := \langle (0, 2, 2), (-3, -3, 0), (-1, 0, 1) \rangle.$$

- (a) Finde ein Beispiel einer \mathbb{R} -linearen Abbildung $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^2$ mit $\ker(f) = U_1$. Ist jede solche Abbildung surjektiv?
- (b) Finde ein Beispiel einer \mathbb{R} -linearen Abbildung $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^2$ mit $\ker(f) = U_2$. Gibt es eine solche Abbildung f die surjektiv ist?
- (c) Finde ein Beispiel einer \mathbb{R} -linearen Abbildung $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}$ mit $\ker(f) = U_3$. Ist jede solche Abbildung surjektiv?

Aufgabe 2. Zeige, dass es für jede \mathbb{R} -lineare Abbildung $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$, einen Vektor $(a_1, \dots, a_n) \in \mathbb{R}^n$ gibt, sodass

$$f((x_1, \dots, x_n)) = \sum_{i=1}^n a_i x_i$$

für alle $(x_1, \dots, x_n) \in \mathbb{R}^n$.

Aufgabe 3. Sei $n \geq 2$ eine natürliche Zahl und betrachte den \mathbb{R} -Vektorraum \mathbb{R}^n . Sei $U \subset \mathbb{R}^n$ ein Untervektorraum der Dimension $n - 1$, und sei $v \in \mathbb{R}^n$ ein Vektor mit $v \notin U$. Betrachte die kanonische \mathbb{R} -lineare $p : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n/U$.

- (a) Betrachte die Abbildung $i : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^n$, $a \mapsto a \cdot v$. Zeige, dass die Komposition

$$p \circ i : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^n/U$$

ein Isomorphismus ist.

- (b) Folgere aus Teil (a), dass es eine lineare Abbildung $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$ mit $\ker(f) = U$ gibt. Wann gilt $\ker(f) = \ker(g)$ für zwei lineare Abbildungen $f, g : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$?
- (c) Betrachte die Komposition

$$(p \circ i)^{-1} \circ p : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n/U \xrightarrow{\sim} \mathbb{R}.$$

Veranschauliche diese Abbildung graphisch im Fall $n = 2$ und $n = 3$.

Bitte umdrehen.

Aufgabe 4. Sei K ein Körper und sei V und W je ein K -Vektorraum.

- (a) Zeige, dass $\text{Hom}_K(V, W)$ ein K -Vektorraum ist. (Hinweis: Es ist ein Untervektorraum von $\text{Abb}(V, W)$.)
- (b) Falls $\dim_K(V) = n$ und $\dim_K(W) = m$ endlich sind, so bestimme man die Dimension von $\text{Hom}_K(V, W)$.

Aufgabe 5. Sei K ein Körper und sei $U \subset V$ ein Untervektorraum eines K -Vektorraums V . Sei weiterhin W ein K -Vektorraum und sei $f : W \rightarrow V$ eine K -lineare Abbildung. Wir betrachten außerdem die kanonische K -lineare Abbildung $p : V \rightarrow V/U$.

- (a) Man zeige:

$$\ker(p \circ f) = W \iff \text{im}(f) \subset U.$$

- (b) Man zeige, dass $p \circ f$ genau dann surjektiv ist, wenn $U + \text{im}(f) = V$.
- (c) Man zeige, dass $p \circ f$ genau dann injektiv ist, wenn $U \cap \text{im}(f) = \{0_V\}$.